

Zeitschrift: Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik
Herausgeber: Widerspruch
Band: 31 (2011)
Heft: 60

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

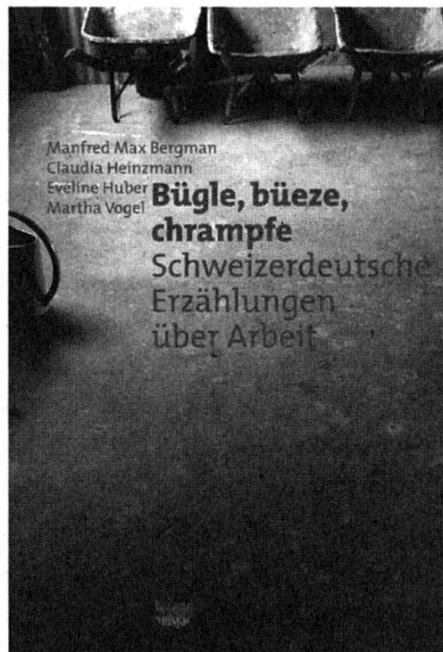
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 28.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Manfred Max Bergman,
Claudia Heinzmann,
Éveline Huber,
Martha Vogel

Bügle, büeze, chrampfe Schweizerdeutsche Erzählungen über Arbeit



192 Seiten, Sfr. 38.—, ISBN 978-3-03777-092-4

Arbeit – oder «bügle», «büeze», «chrampfe» wie es in der Deutschschweiz heisst – gehört zu den wichtigsten Themen unserer Gesellschaft. In diesem Buch kommen die Menschen selbst zu Wort. Schüler und Studierende, Lehrlinge, Voll- und Teilzeiterwerbstätige, Pensionierte, Erwerbslose, Väter und Mütter, Künstlerinnen, Handwerker, Büroangestellte, Lehrer, Verkäuferinnen und Selbstständigerwerbende, Wissenschaftlerinnen und Bauarbeiter schildern ihre Vorstellungen von Arbeit und deren Bedeutung in ihrem Leben. Die in Schweizerdeutsch wiedergegebenen Geschichten sind unmittelbare, spannende Zeitdokumente: Sie zeigen in einer Momentaufnahme, wie facettenreich Ideen und Hoffnungen, erfüllte und nicht erfüllte Wünsche, Sorgen und Träume aussehen, die Menschen in der heutigen Deutschschweiz zum Thema Arbeit bewegen.

Manfred Max Bergman ist Ordinarius für Sozialforschung und Methodologie an der Universität Basel und Visiting Professor an den Universitäten Johannesburg und Witwatersrand. Seine derzeitigen Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich Ungleichheit, Bildung und Arbeit.

Claudia Heinzmann ist wissenschaftliche Assistentin am Institut für Soziologie in Basel und arbeitet zu den Forschungsschwerpunkten qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung, Erwerbslosigkeit und Armut. Sie hat an den Universitäten Basel und Bielefeld Soziologie und Geschichte studiert.

Éveline Huber hat an der Universität Basel Soziologie, Gender Studies und Medienwissenschaften studiert. Ihre Forschungsinteressen liegen einerseits im Bereich des Wandels und der Persistenz von Geschlechterrollen sowie der Vereinbarkeit von Familie und Beruf und andererseits im Bereich Erwerbsverläufe und berufliche Werdegänge.

Martha Vogel hat Islamwissenschaft, Osteuropäische Geschichte sowie Soziologie an der Universität Basel studiert und arbeitet im Institut für Soziologie. Geschichte aus einer lebensweltlichen Perspektive, Erinnerungskulturen, Bilderwelten und die arabische Sprache zählen zu ihren hauptsächlichen Interessen.



Seismo Verlag, Sozialwissenschaften und Gesellschaftsfragen AG
www.seismoverlag.ch / info@seismoverlag.ch